

QUICK

& SLOW

Ausgabe 1 | 2025

Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe S Standard



INHALT

Ausgabe 1 | 2024

1

Nachrichten und Notizen

- Neues aus dem Präsidium
- Einladung Jugend- und Mitgliederversammlung
- Berichte Präsidium

2

Breiten- und Leistungssport

- Ergebnisdienst Leistungssport
- Dance Camp Kids und Teens

3

Veranstaltungskalender

- Aktuelle Übersicht aller Veranstaltungen

4

Tanztee – Im Gespräch mit...

- Erik Dabergott & Nicole Geller

5

Turnierpaarübersicht

- Aktuelle Übersicht unserer Paare

6

Ansprechpartner und Impressum

- Aktuelle Übersicht Präsidium und Beauftragte
- Impressum

Aktuelles aus dem Präsidium

Neue Lichtbänder



Auf der Mitgliederversammlung wurde es bereits als eins unserer großen Projekte angekündigt und nun ist es soweit. Ende September wurde das TSZ ein paar Tage für den regulären Trainingsbetrieb gesperrt und die Arbeiten am Dach begann – zum Glück bei trockenem Wetter.

Die in die Jahre gekommenen Lichtbänder über den Sälen 1 – 3 wurden ausgetauscht und nun sind die Dächer wieder dicht und nebenbei ist es in den Räumen auch ein wenig heller geworden.

Ein paar letzte Arbeiten stehen noch aus, aber die größte Hürde ist genommen. Die Sanierung/Erneuerung der Lichtbänder hat rd. 30 T€ gekostet. Ein Teil davon wurde vom WLSB beigesteuert.

Neuer Termin für das Seniorentanzen

Im letzten Quick & Slow haben wir unser neues Angebot vorgestellt und es hat sich etabliert:

Unsere Trainer **Klaus und Doris Simen** bieten rüstige und wendiger rüstige Einzelpersonen eine Stunde lang Bewegung zur Musik an.

Die Gruppe findet seit dem 09.01.2025 immer am Donnerstagnachmittag ab 15:30 h statt.

Immer noch gilt: Interessenten können gerne 3 x zum Schnuppern kommen, anschließend ist eine Mitgliedschaft erforderlich.

Die Kosten betragen 20 € pro Monat



Unsere Teilnehmer mit den Trainern Klaus und Doris Simen (rechts im Bild) Foto: privat

Einladung Jugend- und Mitgliederversammlung

Das Präsidium des TanzSportZentrums Stuttgart-Feuerbach e. V. lädt Sie/euch hiermit zur Mitgliederversammlung Uhr im Clubheim des TSZ, Triebweg 75 in 70469 Stuttgart ein.

Jugendversammlung

Am Sonntag, 30.03.2025 um 14:00 – 14:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Jugendwartin
2. Bericht der Jugendwartin an die Kinder und Jugendlichen
3. Fragen an die Jugendwartin
4. Verschiedenes

Bitte den Terminkalender mitbringen! Wir wollen uns wieder auf verschiedenen Veranstaltungen – auch außerhalb des TSZ – präsentieren.

Mitgliederversammlung

Am Sonntag, 30.03.2025 um 15:00 – 18:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Präsenz
2. Berichte der Präsidiumsmitglieder 2024
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Präsidiums
5. Neuwahl Präsidium
6. Vorlage des Haushaltsplanes 2025 und Aussprache
7. Festlegung der Helferstunden für 2025
8. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihre/eure Teilnahme!

Das Präsidium

Berichte des Präsidiums

Präsident Simon Reuter

Liebe Vereinsmitglieder,

der Beginn eines neuen Jahres fühlt sich häufig wie eine Art Neustart an. Für ihren Neustart wünsche ich ihnen alles Gute, viel Erfolg und beste Gesundheit, um all ihre Wünsche und Vorsätze für das neue Jahr auch realisieren zu können. Auf den folgenden Seiten möchte ich auf das vergangene Jahr zurückblicken.

Detaillierte Informationen zu den jeweiligen Ressorts finden Sie in den Berichten meiner PräsidiumskollegInnen.

Mitgliederentwicklung und Angebotsportfolio

Die Mitgliederzahlen der letzten Jahre haben sich wie folgt verändert:

- 31.12.2020: 480 Mitglieder
- 31.12.2021: 426 Mitglieder
- 31.12.2022: 477 Mitglieder
- 31.12.2023: 472 Mitglieder
- 31.12.2024: 497 Mitglieder

Die Mitgliederentwicklung ist und bleibt unsere zentrale Herausforderung und Aufgabe der kommenden Jahre. Die erarbeiteten Ideen und konzeptionellen Ansätze konnten teilweise umgesetzt werden. Jedoch war es im vergangenen Jahr nicht einfach, ausreichend geeignete und qualifizierte TrainerInnen für diese Ansätze zu finden. Die angedachte Ausbildung neuer Trainerinnen hat jedoch begonnen und könnte zukünftig eine große Erleichterung sein im Hinblick für neue Kooperationen, wofür es zahlreiche Anfragen aus dem gesamten Stadtgebiet gibt. Von daher besteht unsere Aufgabe nicht nur darin, neue Wege zur Mitgliedergewinnung zu erarbeiten, sondern auch neue Wege zu finden, wie wir die personellen Lücken schließen können, die für eine erfolgreiche Umsetzung zwingend benötigt werden. Hierfür haben wir im letzten Jahr eine Änderung auf der Position der Integrations- und Mitgliederbeauftragten vorgenommen. Daher freuen wir uns sehr, dass wir mit Anni Bork eine sehr engagierte und zuverlässige Fachkraft gewinnen konnten und heißen Anni auch hier noch einmal herzlich willkommen!

Das grundsätzliche Ziel bleibt jedoch bestehen, dass wir uns als Verein der Förderung des Kinder- und Jugendsports verpflichtet fühlen, welche sowohl den Breiten- als auch den Leistungssportbereich langfristig tragen.

Präsident Simon Reuter

In diesem Bereich peilen wir daher einen Anteil von über 30% an, was wir 2024 erstmalig wieder seit der Pandemie erreichen konnten. Daher an dieser Stelle stellvertretend ein großes Dankeschön an unsere Jugendwartin Elina Geller und ihre Schwester und Beisitzerin Jugend, Nicole Geller, welche hier ebenfalls maßgeblich beteiligt waren.

Integration durch Sport (IdS) und Sportbetrieb

Wie die meisten mitbekommen haben, sind wir seit 2023 ein anerkannter Stützpunktverein im Bundesprogramm „Integration durch Sport“. Zusammengefasst bedeutet dies, dass wir uns in besonderem Maße für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund, geflüchteten Menschen und/oder sozial benachteiligten Menschen im und durch Sport engagieren (Integration/Inklusion/Demokratieförderung). Diese Aufgaben übernehmen wir nicht erst seit dem letzten Jahr, sondern bereits seit vielen Jahren. Jedoch wurde die Intensität unsererseits seit dem Krieg in der Ukraine nochmals deutlich erhöht. Diese Maßnahmen sind mit einem hohen organisatorischen und bürokratischen Aufwand verbunden, weswegen ich mich besonders bei Anni Bork, Oliver Brosch und Gudrun Schürrie für ihre Arbeit bedanken möchte.

In den vergangenen 15 Jahren konnte unser Verein zahlreiche herausragende nationale und internationale sportliche Erfolge verbuchen, wobei die Jahre 2020 bis 2022 eine sportliche Zäsur darstellten, weil sehr viele junge und hochtalentierte, aber auch erfahrene Tänzerinnen und Tänzer ihre Tanzschuhe an den Nagel gehängt haben. Im abgelaufenen Jahr hat sich dieser Trend nicht fortgesetzt und es ging wieder aufwärts. Die Anzahl unserer Turnier-paare stieg nochmals leicht an, es wurde wieder ein sehr erfolgreiches Trainingscamp mit Grillabend durchgeführt und es konnten auch wieder zahlreiche Erfolge bei Meisterschaften oder Ranglisten ertanzt werden.

Neben unseren tollen Paaren wird der Leistungssportbereich durch unser Trainerteam komplettiert, angeführt durch Julia Niemann in Standard und Florencio Garcia-Lopez in Latein. Durch das tägliche Engagement unserer Tänzerinnen und Tänzer zusammen mit allen Trainerinnen und Trainern kommen beeindruckende Erfolge zustande. Ihr repräsentiert unseren Verein das ganze Jahr nach außen und seid somit unsere Aushängeschilder. Für euren Ein-satz, euer Durchhaltevermögen und eure Loyalität möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken!

Abschließend wende ich mich auch in diesem Jahr an alle Breitensportmitglieder, Eltern, Freunde und Unterstützer unseres Vereins. Die letzten Jahre waren für alle herausfordernd, weswegen wir uns nochmals ausdrücklich bei euch und Ihnen herzlich für ihre Treue und Unterstützung in dieser schwierigen Zeit bedanken. Danke an alle Förderer und Unterstützer, die wir immer, aber gerade in schweren Jahren besonders brauchen!

Präsident Simon Reuter

German Open Championships 2024

Im abgelaufenen Jahr hat die GOC zum dritten Mal nach der Coronapause in der Stuttgarter Liederhalle stattgefunden. Nach einem herben finanziellen Verlust 2022 konnten wir in 2023 ein sehr positives Ergebnis erzielen, welches den Verlust 2022 überkompensieren konnte. Leider veränderten sich die Rahmenbedingungen in 2024, was z.B. zu sehr stark gestiegenen Reisekosten führte, weswegen in Summe ca. 200 Paare weniger zu Gast waren als im Vorjahr. Dies führte dann auch zu weniger Zuschauern und somit im Endergebnis erneut zu einem deutlich negativen Endergebnis der Veranstaltung. Der Gesellschafterkreis hat dieses schlechte Ergebnis zum Anlass genommen, zuvor eingeleitete personelle Veränderungen, welche über mehrere Jahre vorgenommen werden sollten, nun schneller umzusetzen. Konkret bedeutet dies, dass die Geschäftsführung zukünftig auf Stephen Harnisch und Bernd Rossnagel umverteilt wird, wobei grob gesagt organisatorisch/finanzielle Schwerpunkte bei Stephen und sportliche Schwerpunkte bei Bernd angesiedelt sein werden. Diese Doppelspitze wird mit weiteren bestehenden Personen aus dem bisherigen Ressortleiterteam zu einem Kernteam erweitert. Diese personelle Neuausrichtung wird zukünftig folgende Schwerpunkte haben: Sicherung und Ausbau der Teilnehmer- und Zuschauerzahlen, Kritische Prüfung und Anpassung des bestehenden Konzeptes für mehr Zukunftssicherheit, Aufbau neuer und Ausbau bestehender Kooperationspartnerschaften. Schlussendlich waren sich alle Gesellschafter einig, dass wir gemeinsam versuchen werden, alles rational vertretbare zu tun, damit diese Traditionsveranstaltung auch zukünftig in Stuttgart stattfinden kann. Wenn dies allerdings unter den gegebenen Rahmenbedingungen nicht mehr möglich sein wird, werden wir daraus entsprechende Konsequenzen ableiten und dies ebenfalls offen kommunizieren.

Korrekturnachtrag 2023, Rechnungsabschluss 2024 und Finanzplan 2025

Leider ist uns in 2023 ein Buchungsfehler unterlaufen, welcher uns im letzten Jahr bei einer internen Prüfung auf-gefallen ist. Diesen möchten wir an dieser Stelle offenlegen und kommunizieren. Nachdem diese Fehlbuchung entdeckt und korrigiert wurde, hat sich unser Endergebnis nachträglich verändert. Hierdurch kommen wir für das Kalenderjahr 2023 auf einen Überschuss von 8.800€, anstatt der zuvor kommunizierten 11.000€.

Präsident Simon Reuter

Die Gewinn- und Verlustrechnung 2024 konnte deutlich positiv abschließen, trotz zahlreicher Instandhaltungsmaßnahmen, die wir im letzten Jahr vornehmen mussten. Einen erheblichen Einfluss auf das sehr positive Ergebnis hatten eine Vielzahl an Zuschüssen und veränderten Zuschussverfahren der Stadt sowie unsere Schatzmeisterin, die einerseits überwacht, dass alle Maßnahmenpakete konsequent und im veranschlagten Rahmen umgesetzt werden und auf der anderen Seite sämtliche öffentlichen Hilfen und Töpfe für Vereine prüft, um hier für unseren Verein ebenfalls das beste Ergebnis zu erzielen. Die Details sowie den Haushaltsplan 2025 können Sie dem Bericht unserer Schatzmeisterin entnehmen.

Ausblick

Wie bereits in den letzten Jahren mehrfach erwähnt, herrschte mittlerweile in bestimmten Bereichen ein gewisser Sanierungsstau. Es wurde jedoch besonders im vergangenen Jahr vieles bewegt, um dem entgegenzutreten. So konnten z.B. endlich unsere gesamten Oberlichter ausgetauscht werden, wodurch sich die Gebäudesubstanz erheblich verbessert hat. Zudem wurde im gesamten Clubheim das W-Lan grundlegend neu aufgebaut sowie die Türöffnung an unserem Haupteingang ausgetauscht. Hier waren mehrere Personen aus dem Präsidium beteiligt. Trotz-dem möchte ich mich ganz besonders bei Lutz Schürmann bedanken, der die komplette Koordination online und offline übernommen hat und hierfür sehr oft vor Ort sein musste.

Unsere Geschäftsstelle ist nun seit ca. 1,5 Jahren eingerichtet und hat sich mittlerweile sehr gut etabliert, woran Christina Rücker einen großen Anteil hat. Die Geschäftsstelle ist aktuell Montag 16.00 bis 18.00 Uhr und Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr besetzt. Prinzipiell richtet sich diese an alle Mitglieder, wird jedoch auch sehr häufig von Interessenten kontaktiert, die mit dem Gedanken spielen, bei uns Mitglied zu werden. Wie eingangs beschrieben, entwickelt wir uns langsam aber sicher im Bereich der Mitgliederzahlen wieder nach oben. Trotzdem würden wir uns selbstverständlich über noch mehr Menschen freuen, die unseren schönen Sport bei uns und mit uns ausüben würden. Deshalb auch hier nochmals die Bitte an Sie alle: Wenn Sie etwas Positives über uns und unseren Sport zu berichten haben, erzählen Sie es bitte im Familien- und Freundeskreis unbedingt weiter. Sollten Sie nichts Positives zu berichten haben, erzählen Sie es bitte uns!

Wer mich kennt weiß, dass ich ein großer Verfechter des Vereinswesens bin, weil ich denke, dass Vereine eine wichtige Rolle innerhalb unserer Gesellschaft einnehmen. Über gemeinsame Interessen kommt man sich näher und überwindet gedankliche Barrieren, man lacht, spricht und diskutiert miteinander, worüber man sich automatisch integriert und findet in Vereinen meistens einen Ort, an dem man etwas voneinander lernen und seine Persönlichkeit weiterentwickeln und Verbindungen fürs Leben knüpfen kann.

Präsident Simon Reuter

So habe ich es zumindest in den letzten 35 Jahren wahrgenommen und so wünsche ich es mir auch für die Zukunft, da solche Orte wertvoll sind, jedoch nicht immer wahrgenommen werden, in den immer aufgeregteren Zeiten. Deshalb ist es wichtig, dass auch unser Verein sich weiterentwickelt, damit er auch zukünftig gesehen wird und auch zukünftig dafür einstehen kann, dass der Spaß und die Freude am gemeinsamen Sport sowie an einem friedlichen Miteinander im Vordergrund stehen.

Abschließend möchte ich mich bei meinem gesamten Präsidium von ganzem Herzen für die sehr enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken und darüber hinaus noch etwas in eigener Sache bekanntgeben.

Die letzten vier Jahre haben bei uns allen Spuren hinterlassen und Kraft gekostet. Die Herausforderungen unseres Vereins musste ich auch im beruflichen Umfeld bzw. in meinem eigenen Unternehmen bewältigen. Zudem kamen Schicksalsschläge hinzu, welche ebenfalls nicht spurlos an mir vorüber gezogen sind und mir wurde bewusst, dass die schöne und intensive Zeit mit drei kleinen Kindern ebenfalls sehr begrenzt ist. All dies hat in mir einen Prozess in Gang gesetzt, welcher mich schweren Herzens zu der Entscheidung geführt hat, bei den kommenden Wahlen im Frühjahr nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Wer mich kennt weiß, dass ich seit 2004 für unseren Verein brenne und seither alles gegeben habe, diesen damals kleinen und sportlich noch unbedeutenden Verein voranzubringen. Aus diesem Grund überwiegt neben der Trauer das Gefühl der Dankbarkeit und des Stolzes. Ich bin dankbar dafür, dass Sie mir 20 Jahre lang so viel Vertrauen geschenkt haben unseren Verein mitzugestalten. Und selbstverständlich bin ich auch stolz darauf zu sehen, was wir gemeinsam erreicht haben!

Innerhalb des Präsidiums haben wir ausführlich über meine Entscheidung gesprochen und ich freue mich wirklich sehr, unseren Vizepräsidenten Stefan Wößner als Nachfolger vorschlagen zu dürfen und bitte im Namen des gesamten Präsidiums um seine Unterstützung.

In diesem Sinne wünsche ich ihnen, unserem Präsidium und selbstverständlich unserem Verein alles Gute, eine erdenklich positive Zukunft, weitere große Erfolge und spannende Impulse und Lösungen für zukünftige Herausforderungen und vor allem: einen fortwährenden Zusammenhalt.



Simon Reuter

Präsident TSZ Stuttgart-Feuerbach e.V.

Vizepräsident André Waibel

Liebe Mitglieder,

ich hoffe, Sie sind alle gut ins neue Jahr gekommen.

Im vergangenen Jahr haben die bereits in 2023 begonnene Umstrukturierung unserer Angebote und deren Ausbau dazu geführt, dass sich unsere Finanzlage erholt hat und auch unsere Mitgliederzahlen wieder stetig steigen. Beides ist sehr erfreulich, stehen doch nach der Erneuerung der Oberlichter noch weitere Instandhaltungsmaßnahmen an.

Anlässlich des 950-jährigen Jubiläums Feuerbachs werden wir am 11. Mai einen Tag der offenen Tür veranstalten. Dies wird sicherlich eine gute Gelegenheit sein, unser vielfältiges Angebot zu präsentieren und viele Feuerbacher jeden Alters neugierig auf das TanzSportZentrum zu machen. Hoffentlich ist die Neugier bei manchen so groß, dass sie das eine oder andere Angebot ausprobieren und schließlich Mitglied werden.

Nach der sehr erfolgreichen GOC 2023 mussten wir in 2024 leider einen herben Rückschlag hinnehmen. Wir hatten deutlich weniger Paare am Start und auch deutlich weniger Zuschauer (vor allem an den ersten drei Tagen), was schlussendlich zu einem negativen Ergebnis in 5-stelliger Höhe geführt hat. Im Moment laufen intensive Gespräche, um für die Planung 2025 ein ausgeglichenes Budget mit zumindest einer schwarzen Null erstellen zu können. Ob uns das gelingt und mit welchen Änderungen, können wir Ihnen vielleicht schon an der Mitgliederversammlung berichten.

Sie haben es sicherlich gelesen: Unser Präsident wird nach 20 Jahren Präsidiumsarbeit in diesem Jahr sein Amt abgeben. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Simon Reuter für sein Engagement bedanken, mit dem er zunächst als Jugendwart, dann als Vizepräsident und schließlich als Präsident unseren Verein vorangebracht und stets in Richtung Zukunft gelenkt hat.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen meinen Präsidiumskollegen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Steinheim im Januar 2025

André Waibel.

Vizepräsident Dr. Stefan Wößner

Liebe Mitglieder,

wie jedes Jahr haben uns die Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten auf Trab gehalten. Unser schönes TanzSportZentrum ist inzwischen über 20 Jahre alt und damit nehmen leider auch die Schäden zu, die es zu beheben gilt. Dabei liegt die Hauptarbeit bei Lutz Schürmann und seinem Posten als Beisitzer Clubheim, jedoch ist es inzwischen so viel Arbeit, dass auch verschiedene andere Präsidiumsmitglieder hier tätig werden müssen. So habe ich verschiedene elektrische Komponenten getauscht und die Programmierung der Haustechnik angepasst, bzw. neue Funktionen hinzugefügt. Sie haben vielleicht festgestellt, dass die Automatik unserer Eingangstüre diverse Fehlfunktionen aufwies. Nach einer aufwändigen Fehlersuche, inklusive des Sichtens von alten Plänen, konnte ich den ersten Fehler selbst beheben. Leider kam es zu einem zweiten Defekt, der so schwerwiegend war, dass wir uns dazu entschlossen haben, die komplette Türautomatisierung erneuern zu lassen. Im Zuge dessen habe ich einen Fachbetrieb ausgewählt, die Arbeiten koordiniert und vor Ort betreut. Ebenso habe ich bei der Erneuerung der Lichtbänder über Saal 1 bis 3 gemeinsam mit Lutz Schürmann und Gudrun Schürle Angebote gesichtet und bewertet.

Nachdem wir leider feststellen mussten, dass es auf unserem Grundstück Vorfälle von Vandalismus gab, habe ich mich um die Auswahl und Beschaffung einer neuen Außenkamera gekümmert, die in nächster Zeit installiert wird.

Ebenso wie die physische Infrastruktur ist auch unsere IT-Infrastruktur in die Jahre gekommen, weshalb ich einen neuen Server für unsere Geschäftsstelle besorgt und in Betrieb genommen habe. Außerdem pflege ich unsere Mailadressen und den Internetzugang.

Des Weiteren habe ich, wie jedes Jahr, das TanzSportZentrum auf der GOC 2024 vertreten und war als Turnierleiter und Beisitzer im Einsatz. Ebenfalls war ich an unseren Turnierveranstaltungen, der Endveranstaltung der Turnierserie um den Masters Gold Cup und Masters Diamond Cup am 26.10.2024 sowie am 18. und 19.5.2024 an den Deutschen Meisterschaften U21 Standard, Master IV S Standard, sowie Master I , II und III Kombination als Turnierleiter tätig.

Vizepräsident Dr. Stefan Wößner

Nachdem wir relativ kurzfristig unsere Stelle der Integrationsbeauftragten neu besetzen mussten, war ich, gemeinsam mit Gudrun Schürle, wieder dabei, Bewerbungsgespräche zu führen.

Abschließend möchte ich mich herzlichst bei meinen Präsidiumskolleginnen und -kollegen bedanken! Der Zusammenhalt ist einzigartig und das Engagement jedes Einzelnen geht über das Normalmaß deutlich hinaus. Ein Verein kann nur existieren, wenn sich die Menschen, aus denen er sich zusammensetzt, einbringen und beteiligen und dabei ihr wertvollstes Gut, ihre Zeit, opfern. Nochmals vielen Dank hierfür, natürlich auch allen Mitgliedern außerhalb des Präsidiums, die stets bereit waren, zu helfen.

Weissach, im Januar 2025

Stefan Wößner

Schatzmeisterin Gudrun Schürle

...über das Geschäftsjahr 2024 (1. Januar bis 31. Dezember 2024) / Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Im Jahr 2024 haben wir die Sanierung der Lichtbänder in Angriff genommen. Kalkuliert hatten wir mit rund 45.000 €. Es wurden dann nur 30.000 €. Eine unvorhergesehene Reparatur der Steuerung unserer Eingangstüre kostete uns weitere 10.000 €. Beide Maßnahmen bezuschussen der WLSB und die Stadt Stuttgart mit rund 60%. Zum Teil sind die Zuschüsse schon ausbezahlt.

Für einen sichereren Betrieb des Streaming bei den Dt. Meisterschaften wurde das bereits vorhandene WLAN-System im TSZ modernisiert und auf die aktuelle Technik aufgerüstet. 50% der Kosten wurden von Lutz Schürmann, unserem Beisitzer Clubheim, gespendet. Außerdem hat er mit Unterstützung aus dem Präsidium die gesamte Anlage selbst installiert.

Die Personalkosten für unsere Minijob-Kräfte lagen leicht unter Plan, weil die Stelle der Integrationsbeauftragten zwei Monate nicht besetzt war. Mit Anni Bork konnten wir zum 1.8.2024 eine hervorragend geeignete Kraft gewinnen. Sie ist Tanzpädagogin und hat außerdem im Herbst die Ballettgruppen und die Jazz Dance-Gruppen übernommen. Für ihre Arbeit haben wir den Präsidiumsmitgliedern dieses Jahr eine Ehrenamtspauschale ausbezahlt. Ein Großteil davon wurde zurückgespendet.

Eine große, positive Überraschung war die Neustrukturierung der Berechnung „Betriebskostenzuschuss“ durch die Stadt Stuttgart. Anstatt Belege und Einzelaufstellungen vorweisen zu müssen, wird der Zuschuss nun auf formlosem Antrag pauschal berechnet. Mit unseren 700qm Tanz“sport“fläche profitieren wir deshalb und bekommen statt rund € 15.000 nun € 54.000 pro Jahr. Außerdem wird der Zuschuss bereits während des Jahres überwiesen. Deshalb haben wir in 2024 den Zuschuss für 2023 und das laufende Jahr erhalten.

Mit unseren Geldanlagen haben wir Zinserträge in Höhe von rund € 2.000 erwirtschaftet. Der Verkauf von Speisen und Getränken bei unseren Veranstaltungen brachte einen Überschuss von mehr als € 10.000.

Schatzmeisterin Gudrun Schürle

Anbei weitere Erläuterungen zu unserem Haushalt 2024.

Einnahmen:

1. Bei der Ermittlung der Mitgliedseinnahmen waren wir von einer anvisierten Anzahl von 530 Mitgliedern ausgegangen. Zum 31.12.2024 hatten wir noch 547 Mitglieder. Aufgrund 50 Kündigungen zum Jahresende waren es dann zum Stichtag 01.01.2025 nur noch 497 Mitglieder. Über das Jahr hinweg hatten wir also mehr Mitglieder als 2023, wodurch sich höhere Einnahmen als geplant ergaben. Leider haben viele Mitglieder wieder keine Helferstunden abgeleistet, weshalb wir hierdurch rund 8.000 € höhere Einnahmen als geplant erzielt haben.
2. Aus den Mieteinnahmen ergaben sich laufende Einnahmen, die zur Liquidität des Vereins beitragen. Plan: 18.000, Ist. 20.605 €.
3. Bedingt durch die Rückspenden unserer Helfer bei Turnieren und die Präsidiumsmitglieder haben wir rund € 9.400 an Spenden eingenommen.
4. Zusätzlich zu den Zuschüssen Betriebskosten und Lichtbänder/Steuerung haben wir für folgende Maßnahmen Zuschüsse bekommen:
 - TSZ-Camp (LSVBW)
 - Zelt/Blaze Pod/Tischgarnitur (Bezirk Feuerbach)
 - Stützpunktverein und Kooperation Schule-Verein (WLSB)
 - Veranstaltungen (Stadt Stuttgart)

Nicht unterschätzen darf man den Aufwand für die Beantragung und Abrechnung aller Zuschüsse!

Ausgaben:

1. Die Kosten für die Lichtbänder, ein Gerüst, mit dem wir problemlos bis unters Dach kommen, und die WLAN-Ausstattung werden abgeschrieben. Die Ausgaben hierfür erscheinen daher nicht in der Gewinn- und Verlust-Rechnung!
2. Wegen einer höheren Rückerstattung für Gas liegen die Betriebskosten nur bei € 19.259.
3. Die Ausgaben für Honorare im Bereich Kinder/Jugend lagen um 30% höher als geplant. Die Ursachen hierfür sind das TSZ-Camp und viele Schulkooperationen, die unsere neue Integrationsbeauftragte initiiert hat. Sie werden jedoch durch zusätzliche Einnahmen mehr als kompensiert.

Schatzmeisterin Gudrun Schürle

Weitere Informationen:

1. **Baufinanzierung:**
Der Verein hat mit zwei Darlehen noch rund € 90.000 Schulden zu niedrigen Festzinsen. Beide Darlehen sind in spätestens 5 Jahren zurückbezahlt.
2. Auch im Jahr 2024 haben wir das Angebot im Leistungssport wieder um Sondertrainings mit namhaften Trainern erweitert. Besonders Anklang fand unser TSZ-Camp mit Grillabend. Da Mitglieder und Nicht-Mitglieder diese Trainings extra bezahlen, stehen den Ausgaben auch Einnahmen gegenüber.
3. Im Bereich Thekenbetrieb verursacht der Verkauf über den Getränkeautomaten durch die hohe Leasinggebühr immer noch Verlust. Der Vertrag endet zum 31.03.2025.

Den hohen Überschuss in 2025 werden wir für notwendige Sanierungen und Renovierungen im Clubheim zurücklegen. Details dazu erfahren Sie von unserem Beisitzer Clubheim auf der Mitgliederversammlung.

Derzeit befinden wir uns mitten in einer Prüfung durch das Finanzamt für die Jahre 2018 - 2023.

Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch

Liebe Mitglieder,

im vergangenen Jahr entwickelte sich der Turniersport stabil. Dazu gab es ein paar außergewöhnliche Erfolge, allen voran die beiden die Deutschen Meistertitel von Mark Avtushko und Alisa Loginova sowie Michael und Regina Groß, die außerdem Vizeeuropameister wurden und es bei der Weltmeisterschaft bis ins Finale schafften. Darauf können wir ganz besonders stolz sein! Der Nachwuchs im Bereich der Erwachsenen wird durch die neue Gruppe für Turniereinsteiger gestärkt. Unsere beiden Turnierveranstaltungen (die Deutschen Meisterschaften im Frühjahr sowie die Endveranstaltung der Masters-Serien im Herbst) waren Höhepunkte des Wettkampfjahres im TanzSportZentrum. Im Sommer hatten wir ein großes Trainingscamp mit internationalem Trainerteam sowie einem gemeinsamen Sommerfest, um so den Zusammenhalt zu fördern.

Integration durch Sport

Über unsere Aktivitäten als Stützpunktverein „Integration durch Sport“ gibt es nicht viel Neues zu berichten und das ist eine gute Nachricht. Wir konnten unsere Angebote fortführen, um z.B. Geflüchtete besonders zu unterstützen. Auch haben zahlreiche Workshops im Rahmen der Kooperation mit Stuttgarter Schulen stattgefunden.

Unser großes TSZ-10-Tänze-Camp im Juli (dazu unten mehr) konnte mit Mitteln von „Gemeinsam mehr bewegen“ großzügig unterstützt werden, um so den Zusammenhalt im Verein zu fördern.

Ganz besonders stolz sind wir auf unsere neue Integrationsbeauftragte Anni Bork (die auch Ballett und Kindertanz bei uns unterrichtet). Anni bearbeitet die Themen sehr strukturiert, sie knüpft mit riesigem Engagement neue Kontakte zu Schulen und anderen Einrichtungen, organisiert Kooperationen, Workshops (sowie die Trainer dafür) und im März dieses Jahr nach den Deutschen Meisterschaften ein Dance Camp Kids & Teens, das erstmalig in dieser Form bei uns stattfinden kann. Details dazu und Infos zur Anmeldung sind bereits auf unserer Homepage veröffentlicht.

Turniere

Am 18. und 19. Mai 2024 fanden die Deutschen Meisterschaften der Masters I-III Kombination, der Masters IV Standard sowie der U21 Standard im TanzSportZentrum statt. Die Turnierveranstaltung war wieder ein großer Erfolg, nicht zuletzt aufgrund der tollen Organisation. Als krönender Höhepunkt aus TSZ-Sicht konnten Michael und Regina Groß vor heimischem Publikum souverän den Meistertitel der Masters-IV-Klasse gewinnen! Danke an unser Veranstaltungsteam unter der Regie von Sven Spengemann, an unseren routinierten Turnierleiter Stefan Wößner, den Technik-Chef Lutz Schürmann sowie an alle fleißigen Helferinnen und Helfer!

Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch

Auch die zweite Turnierveranstaltung im vergangenen Jahr, die Endveranstaltung der Masters-Turnierserien „Gold Cup“ und „Diamond Cup“ in den Standardtänzen am 26. Oktober 2024, kam bei Aktiven und Gästen sehr gut an. Unsere Paare Siegfried und Maria Klein sowie Wolfgang Binder und Gudrun Schürrie konnten sich gut präsentieren und landeten letztendlich im Gold Cup auf dem 7. bzw. dem 10. Platz.

Für das kommende Jahr haben wir uns wieder für die Ausrichtung hochkarätiger Turniere beworben, aber aktuell liegen noch keine Zusagen dafür vor.

Wie bereits angekündigt: am 01.+02. März 2025 werden die Deutschen Meisterschaften Kinder, Junioren und Jugend Latein bei uns im TanzSportZentrum stattfinden!

Turnierpaare

Die Zahl der aktiven Turnierpaare und -solistInnen lag im vergangenen Jahr (31.12.) mit 37 auf Vorjahresniveau (2023: 34 ohne SolistInnen).

Erfolge

Nun aber zu den sportlichen Erfolgen unserer Aktiven im letzten Jahr.

Welt- und Europameisterschaften:

- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 6. Platz WM Sen IV S Std Wien
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 25.-26. Platz WM Sen II Lat Bremen
- Ziga, Micha / Młynarczyk, Weronika 33. Platz WM Profi Lat Orange County
- Spengemann, Sven / Spengemann, Ramona 71. Platz WM Sen II Std Rotterdam
- Schürmann, Alexander Dr. / Schürmann, Gisela Dr. 188. Platz WM Sen IV Std Wien
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 2. Platz EM Sen IV S Std Calvià
- Ziga, Micha / Młynarczyk, Weronika 11. Platz EM Profi Lat Chişinău
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 19. Platz EM Sen II Lat Cambrils
- Schürmann, Alexander Dr. / Schürmann, Gisela Dr. 62. Platz EM Sen IV Std Calvià

Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch

(Semi-) Finalteilnahmen bei WDSF-Turnieren:

- Avtushko, Mark 1. Platz WDSF Solo Kin II Lat GOC Stuttgart
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 1. Platz WDSF Sen II Lat Zagreb
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 3. Platz WDSF Sen II Lat Luxemburg
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 5. Platz WDSF Sen II Lat Antwerpen
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 7. Platz WDSF Sen II Lat Rotterdam
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 7. Platz WDSF Sen II Lat Dresden
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 8. Platz WDSF Sen II Lat Wuppertal
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 10. Platz WDSF Sen II Lat GOC Stuttgart
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 11. Platz WDSF Sen II Lat Bremen
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 12. Platz WDSF Sen I Lat Luxemburg
- Gerber, Oliver / Schäfer, Selina 11. Platz WDSF Jun II Std WiDaFe Mülheim a.d.R.
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 1. Platz WDSF Sen IV Calvià
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 1. Platz WDSF Sen IV Frankfurt
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 1. Platz WDSF Sen IV Wuppertal
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 1. Platz WDSF Sen IV Sitges
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 2. Platz GOC Sen IV S Std
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 2. Platz WDSF Sen IV Antwerpen
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 2. Platz WDSF Sen IV Berlin
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 3. Platz WDSF Sen IV Wien
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 3. Platz WDSF Sen IV Rotterdam
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 4. Platz WDSF Sen IV Dresden
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 5. Platz WDSF Sen IV Antwerpen
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 7. Platz WDSF Sen IV Vösendorf
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 7. Platz WDSF Sen IV Vösendorf

Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch

- Gurevich, Robert / Gurevich, Isabelle 1. Platz WDSF Jun I Std WiDaFe Mülheim
- Gurevich, Robert / Gurevich, Isabelle 8. Platz WDSF Jun II Std WiDaFe Mülheim
- Rommel, Albert / Rommel, Andrea 12. Platz WDSF Sen III Riga
- Schmidt, Elias / Gerich, Alisa 10. Platz WDSF Jun I Lat WiDaFe Mülheim a.d.R.
- Schmidt, Endrik / Kunke, Jennifer 6. Platz WDSF Jug Std WiDaFe Mülheim a.d.R.
- Schmidt, Frederik / Mudrak, Sofiia 8. Platz WDSF Jun I Lat Brno
- Spengemann, Sven / Spengemann, Ramona 7. Platz WDSF Sen II Std Nizza
- Spengemann, Sven / Spengemann, Ramona 7. Platz WDSF Sen II Std Riga
- Yevlash, Hryhorii / Pietsch, Megan Patricia 11. Platz WDSF Jun II Std Brno

(Semi-) Finalplatzierungen bei Deutschen Meisterschaften und Deutschlandcups:

- Avtushko, Mark / Loginova, Alisa 1. Platz DM Kin I/II C Lat
- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina 1. Platz DM Mas IV S Std
- Gurevich, Robert / Gurevich, Isabelle 3. Platz DM Jun I B Std
- Ziga, Micha / Młynarczyk, Weronika 4. Platz DM Profi Lat
- Avtushko, Mark 6. Platz DM Solo Kin II C Lat
- Klein, Siegfried / Klein, Maria 7.-9. Platz Mas Gold Cup EV
- Brosch, Oliver / Grassl, Tina 8. Platz DM Mas II S Lat
- Yevlash, Hryhorii / Pietsch, Megan Patricia 9.-10. Platz DM Jun II B Kombi
- Vogel, Markus / Vogel, Silke 9.-11. Platz DM Mas I S Std
- Binder, Wolfgang / Schürhle, Gudrun 10. Platz Mas Gold Cup EV
- Schmidt, Endrik / Kunke, Jennifer 10.-11. Platz DM Jug A Std
- Avtushko, Mark / Loginova, Alisa 10.-11. Platz DM Jun I B Lat
- Schmidt, Endrik / Kunke, Jennifer 12. Platz DM Jug A Kombi

Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch

Landesmeister 2024 wurden:

- Groß, Michael Dr. / Groß, Regina Mas IV S Std
- Gurevich, Robert / Gurevich, Isabelle Jun I C Lat
- Gurevich, Robert / Gurevich, Isabelle Jun I B Std
- Ringwald, Tristan / Hetzel, Lena Jug D Std
- Schmidt, Endrik / Kunke, Jennifer Jug A Std
- Vogel, Markus / Vogel, Silke Mas I S Std
- Yevlash, Hryhorii / Pietsch, Megan Patricia Jun II C Lat

2024 gab es auch wieder etliche Aufstiege zu feiern:

- Andrade Gouveia, Fabio / Cmarik, Karina nach HGr II B Lat
- Avtushko, Mark / Loginova, Alisa nach Kin II B Std
- Gurevich, Robert / Gurevich, Isabelle nach Jun I B Lat
- Harhala, Borys / Kuzmenkova, Nikol nach Kin II C Lat
- Ringwald, Tristan / Hetzel, Lena nach Jug C Std
- Rozsokha, Mark / Pietsch, Amanda nach Jug A Std
- Schmidt, Frederik / Mudrak, Sofiia nach Jun I B Lat
- Schmidt, Frederik / Mudrak, Sofiia nach Jun I B Std
- Siegle, Bernhard / Trush, Diana nach Jun I C Lat
- Siegle, Bernhard / Trush, Diana nach Jun I C Std
- Yevlash, Hryhorii / Pietsch, Megan Patricia nach Jun II B Lat
- Yevlash, Hryhorii / Pietsch, Megan Patricia nach Jun II B Std
- Zavřel, Lukáš / Bötsch-Zavřel, Lena nach HGr II B Std

Insgesamt absolvierten unsere Paare und SolistInnen im vergangenen Jahr 359 Starts (2023: 374) bei DTV-Turnieren und 125 Starts (2023: 103) bei WDSF-Turnieren im In- und Ausland. Herzlichen Glückwunsch zu allen euren Erfolgen!

Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch

Stuttgart-10-Tänze-Camp

Nach dem „Open TBW“-Camp 2023 haben wir mit dem Stuttgart-Camp vom 19. bis 21. Juli 2024 die Latte noch ein wenig höher gehängt. Das Trainerteam war diesmal noch größer und internationaler. Neben Weltmeisterin Oksana Nikiforova (Latein), Pavel Kurgan (Standard), Konstantin Niemann (Latein) und Julia Niemann (Standard) waren auch unser Clubtrainer Florencio Garcia Lopez (Latein), DTV-Verbandstrainer Sven Traut (Standard) sowie Siscu Perez (Spanien – Latein und Standard) mit am Start. Es gab Unterrichtseinheiten in Standard und Latein und natürlich auch wieder eine geleitete Practices.

Wie bereits erwähnt sollte das Camp auch den Zusammenhalt im Verein fördern. Daher gab es wie 2023 einen Grillabend für alle Teilnehmer, Eltern und Gäste. Auch diesmal haben wieder alle fleißig zum Buffet beigetragen. Die Grillstation wurde diesmal von den Papas (der Aktiven) betreut. Allen Beteiligten herzlichen Dank dafür!

Auch in diesem Jahr planen wir wieder ein oder mehrere Trainingscamps. Sobald die Details feststehen, informieren wir euch natürlich umgehend.

TSZ-Practice

Nachdem die regelmäßige, gemeinsame 10-Tänze-Practice am Montag bereits 2023 viele Freunde gefunden hatte, wurde sie im vergangenen Jahr zur festen Institution. Inzwischen haben Erik Dabergott und Nicole Geller die Leitung übernommen. Ich möchte sie allen ans Herz legen, die vielleicht bisher noch nicht dabei sein konnten – das gemeinsame Training ist immer noch einmal eine Stufe motivierender und intensiver!

Turniereinstieg für Erwachsene

Die neue Gruppe von Tina Grassl ist im vergangenen Jahr gut gestartet. Jeden Freitag lernen die SolistInnen und Paare Basic und Choreografien der Standard- und Lateintänze, um den Einstieg in den Turniertanz optimal vorzubereiten. Das gilt für Neu- und Wiedereinsteiger genauso wie für bisherige TanzschulgängerInnen oder BreitensportlerInnen. Für mindestens zwei Paare steht sogar der erste Turnierstart kurz bevor – die Startlizenzen sind bestellt und wir drücken schon mal ganz kräftig die Daumen!

Workshops

Neben unseren bewährten Gästen, den DTV-Verbandstrainern Fred Jörgens (Standard) und Manuela Faller (Latein) haben sich mittlerweile auch Trainer-A Pavel Kurgan (Standard) und Konstantin Niemann (Latein) gut etabliert.

Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch

Deren Termine sind zwar ein bisschen weniger regelmäßig, dafür eher ereignisbezogen, aber sie kommen sehr gut bei unseren aktiven TänzerInnen an. Rüdiger Knaack, der Bundestrainer Standard, war im vergangenen Jahr ebenfalls, aber etwas seltener als noch 2023, zu Gast. Die Workshops waren wie gewohnt gut besucht, auch durch viele externe Gäste. Wie immer geht ein riesiger Dank an unsere Chef-Trainerin Julia Niemann, die die Workshops hervorragend organisiert und auch alle Zeitpläne für die Privatstunden der Paare erstellt!

Ehrungen

Die Sportjugendehrung 2023 der Sportkreisjugend Stuttgart fand im Mai 2024 im Stuttgarter Rathaus statt. Unsere Landesmeister Mark Roszokha / Amanda Pietsch, Hryhorii Yevlash / Megan Pietsch sowie Mark Avtushko / Alisa Loginova erhielten Urkunden und Medaillen für ihre Ergebnisse bei den Baden-Württembergischen Landesmeisterschaften. Herzlichen Glückwunsch für eure Erfolge!

Auch für Erfolge des Jahres 2024 konnten wir einige unserer Nachwuchspaare für die Sportjugendehrung in diesem Jahr melden. Es sind die Paare, die Landesmeistertitel oder vordere Plätze bei Deutschen Meisterschaften erringen konnten.

Für den Titel bei einer Deutschen Meisterschaft gibt es außerdem eine Einladung zur Sportlerehrung der Stadt Stuttgart, und das gilt für alle Altersgruppen. Wir freuen uns, dass wir aufgrund von zwei Meistertiteln im vergangenen Jahr – wie oben bereits geschrieben für Michael und Regina Groß sowie Mark Avtushko und Alisa Loginova – wieder Paare zu dieser wichtigen Ehrung anmelden konnten. Auch euch herzlichen Glückwunsch!

Sportförderung

Wie üblich fördern wir unsere erfolgreichen Tänzerinnen und Tänzer im Leistungssport auch finanziell. Nach aktuellem Stand werden wir zusätzlich zu den durch die Stuttgarter Sportförderung bereitgestellten Beträgen wieder gut 7.000 € an eigenem Geld gemäß unserem Förderkonzept am diesjährigen Jahresempfang an unsere Paare ausgeschüttet haben.

Ich bedanke mich bei euch allen für die tolle Zusammenarbeit und wünsche euch ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2025. Auf viele, großartige Erfolge und auf hoffentlich bald wieder friedliche Zeiten!

Euer Sportwart Oliver Brosch

Schieberdingen, im Januar 2025

Breitensportwartin Daniela Nottmeyer

Liebe Mitglieder,

Ich kümmere mich seit der letzten Wahl um die Mitglieder, die im Singledance, im Linedance in mehreren Gruppen tanzen. Sowie habe ich auch guten Kontakt zu Selena, die mit mehreren Gruppen den orientalischen Tanz einstudiert. Auch habe ich die Breitensportgruppen der Standard- und Lateintänzer am Montag Beginner und Fortgeschrittene, die Dienstagsgruppe und die Mastergruppe am Mittwoch im Blick.

In der Mastergruppe kam es im laufenden Jahr zum Trainerwechsel. Es trainiert jetzt Weronika Mlynarczyk die Gruppe. Besonders kommt ihr Aufwärmtraining und ihre sympatische Art bei der Gruppe an. In der Linedance Gruppe von Emma Mayr ist jetzt die Teilnehmerzahl erreicht, um eine weitere Gruppe zu eröffnen. Das hat Silvia Scheerer übernommen. Hier kommen jetzt die neuen Interessenten dazu. In der Single-Dance-Gruppe tanzen die ältesten Mitglieder. Anschließend wird gerne zusammen gesessen und der ein oder andere Geburtstag gefeiert. Besonders war der 90.Geburtstag von Lydia Gaus-Bittmann, der in der Gruppe begangen wurde.

Die Montagsgruppe nimmt die Interessenten auf, die bei uns beginnen den Latein- und Standardtanz im sportlichen Sinne zu trainieren. Auch die Fortgeschrittenengruppe ist mit Fleiß beim Training. Hier ist ein Paar zum Turniersport gewechselt.

Die Dienstagsgruppe hat 8 Paare, die Standard- und Lateintänze trainieren und weitere Figuren dazu lernen.

Im orientalischen Tanz werden eine Vielzahl von Tänzen einstudiert. Besonders ist die Kleidung, die zu jedem Tanz neu entwickelt wird. Dazu finden Basare und auch Feste statt, um sich darzustellen. Hierzu reisen Tänzerinnen von weither an. Zu einer besonderen Party anlässlich ihres 90.Geburtstag hat Anneliese Grözingler die Tänzerinnen nach Bebenhausen eingeladen im Juli. Das letzte Fest hat in der Stadthalle in Korntal stattgefunden mit mehr als 200 Personen. Es gab ein beeindruckendes Bühnenprogramm mit Musik aus der orientalischen Welt. Die Kostümierung der Tänzerinnen war besonders farbenprächtig.

Ich möchte mich bedanken bei Victoria Sauerwald, die vor allen Dingen die Montags- und Dienstagsgruppe trainiert. Ebenso bedanke ich mich bei Weronika Mlynarczyk, die spontan die Mittwochsgruppe übernommen hat und jetzt mit Begeisterung trainiert. Am Dienstag werden Singledance und Linedance von Sylvia Scheerer trainiert und Emma Mayr trainiert die fortgeschrittenen Linedancer. Auch für ihrer beiden sehr engagierte und zuverlässige Arbeit möchte ich mich bedanken. Mit Inge Rüll und Conny Braitsch habe ich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit pflegen können als Bindeglied zu den Gruppen.

Breitensportwartin Daniela Nottmeyer

Die Tanzübungsabende, die monatlich stattfinden, werden mit Winfried und Konny Auer durchgeführt. Es kommen zwischen 40 bis 100 Personen, um sich in stimmungsvoller Atmosphäre und angenehmer Musik zu treffen und zu tanzen. Im Dezember haben wir auch eine Tanzschuhparty mit der Firma Wagenbach im Haus gehabt. Hier möchte ich mich bei allen Helfern für ihr Engagement bedanken.

Des weiteren habe ich ab und zu noch Sonderaufgaben von Gudrun Schürle übernommen. Hier hab ich Sitzungen vom Bezirksbeirat in Feuerbach wahrgenommen. Oder Listen erstellt oder Informationen aus unserem Archiv gesucht und gefunden. Dazu gehörte auch ein Gespräch mit einer Marketingexpertin zu führen. Zu meiner gesamten Tätigkeit habe ich ein hohen Emailverkehr von Interessenten zu beantworten.

Zuletzt möchte ich mich noch bei meinen Präsidiumsmitgliedern bedanken, die mich schnell mit Antworten versorgt haben und mich vertreten haben und auch ich Ihnen beratend zur Seite stehen konnte.

Daniela Nottmeyer / Feuerbach 2024

A handwritten signature in purple ink that reads "D. Nottmeyer". The signature is written in a cursive style with a large, stylized initial 'D'.

Jugendwartin Elina Geller / Beisitzerin Jugend Nicole Geller

Liebe Mitglieder,

ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter uns – ein Jahr voller Energie, Herausforderungen und großartiger Momente. Von den ersten Tanzschritten in unseren Kindertanzgruppen bis hin zu beeindruckenden Erfolgen unserer Paare im Leistungssport hat unsere Jugend den Verein mit Leidenschaft, Talent und hervorragenden Leistungen bereichert.

Unsere Turnierpaare haben sich 2024 nicht nur auf regionaler, sondern auch auf nationaler und internationaler Ebene erfolgreich präsentiert. Mit herausragenden Platzierungen, Aufstiegen in höhere Klassen und sogar Titeln haben sie gezeigt, wie sich harte Arbeit auszahlt. Wir sind unglaublich stolz auf Euch!

Doch nicht nur im Leistungssport gab es viel zu feiern. Auch die Entwicklung unserer anderen Gruppen war ein wichtiger Teil dieses erfolgreichen Jahres. Wir konnten neue Kindertanzgruppen und eine Female Hip-Hop-Gruppe ins Leben rufen sowie neue Trainerinnen und Trainer in unserem Team willkommen heißen.

Zusätzlich haben wir 2024 durch Kooperationen mit Schulen in der Umgebung und spannende Tanz-Workshops unser Angebot erweitert und neue Impulse gesetzt. Neben den tänzerischen Erfolgen legen wir großen Wert auf das Gemeinschaftsgefühl. Ob beim Jahresempfang, im Camp, beim Sommer- und Weihnachtsfest oder bei Workshops – es gab zahlreiche Gelegenheiten, sich auch abseits des Tanzparketts zu begegnen, auszutauschen und zusammenzuwachsen.

Das Jahr 2025 verspricht ebenfalls spannend zu werden: Mit neuen Projekten, Auftritten, Turnieren und vielen weiteren Highlights freuen wir uns darauf, unsere Vorhaben gemeinsam mit Euch zu verwirklichen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Trainerinnen und Trainern, die mit ihrer Expertise die tänzerische Entwicklung fördern, und mit viel Herzblut und Engagement unsere Jugend unterstützen. Wir bedanken uns auch herzlich bei den Eltern – für ihre Unterstützung, ihre Zeit und ihr Vertrauen in unseren Verein.

Und natürlich danken wir Euch, liebe Kinder und Jugendliche, für Eure Begeisterung, euren Fleiß und die Freude, die ihr mitbringt!

Voller Vorfreude blicken wir auf das Jahr 2025 und erwarten mit Spannung all die besonderen Momente, Auftritte, Turniere und Erfolge, die vor uns liegen!

Mit herzlichen Grüßen,

Elina & Nicole Geller

Jugendwartin & Beisitzerin Jugend

Veranstaltungsreferent Sven Spengemann

Liebe Mitglieder,

wir blicken zurück auf ein ereignisreiches Jahr 2024:

- Im Januar: Jahresempfang
- Im März: Mitgliederversammlung und ein Ball der Tanzschule Heinen
- Im Mai: DM Masters I - III Kombi sowie U21- und MAS IV Standard
- Im Juli: Höfeles-Markt und ein 2. Ball der Tanzschule Heinen
- Im August: GOC
- Im Oktober: Endveranstaltung Gold- und Diamond-Cup und der TSTV Workshop
- Im Dezember: der Putztag

Und nicht zu vergessen die Tanz-Übungsabenden jeden Monat und viele andere kleine Tätigkeiten. All dies konnten wir nur mit Eurer/Ihrer Hilfe meistern. Dafür nochmal mein ganz **herzliches Dankeschön**. Die ausführlichen Berichte hierzu gab es schon auf der Homepage sowie im Quick & Slow.

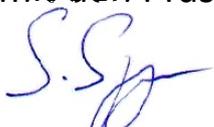
Finanziell konnten wir aus dem Veranstaltungsjahr wieder einen guten Gewinn in die Sportsparte überführen und dies trotz der deutlichen Verluste im Jahresempfang (ist immer so geplant) und bei der Endveranstaltung. Die Details hierzu sind im Bericht der Schatzmeisterin zu finden.

Auch 2025 werden wir wieder einige Veranstaltungen im TSZ haben:

- 25.01. Jahresempfang
- 01./02.03. DM Kinder – Jugend Latein
- 15.03. Bazarfest 2025 mit Orientalischer Studio-Show
- 22.03. Ball Tanzschule Heinen mit Latein-Turnier HGR A
- 30.03. Jugendversammlung und Mitgliederversammlung
- 11.05. Tag der offenen Tür im Rahmen des Sportparkfestes
- 19.08. – 23.08. GOC im KKL
- regelmäßige Tanzübungsabende sowie Putz-/Werktage

Ich würde mich freuen, wenn wir hier wieder viele fleißige Helfer und Besucher begrüßen können. Näheres zu den kommenden Veranstaltungen werde ich natürlich wie gehabt via Mail, Homepage, Aushang und Quick & Slow zur Verfügung stellen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle für die fleißigen Helfer und die Zusammenarbeit mit den Präsidiumskollegen.



Sven Spengemann
Tamm, 26.12.2024

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Ramona Spengemann

Liebe Mitglieder,

auch im vergangenen Jahr gab es für das Presseressort einiges zu berichten – von Veranstaltungen, Werbung, Turniererfolgen und sonstigem Geschehen.

Nachstehend ein paar Details dazu:

2024 wurden wieder mehr als 100 Berichte und Posts erstellt für Ergebnisberichte/Veranstaltungen/ Sondertrainings/Gruppenangebote. Die Reichweiten von Facebook und Instagram haben sich auch im vergangenen Jahr positiv entwickelt. Die Anzahl unserer Follower erhöht sich laufend (inzwischen folgen uns fast 700 auf Facebook und mehr als 600 auf Instagram) und damit wurde auch unsere Reichweite weiter gesteigert.

Da für viele Artikel nach wie vor fleißige Recherchearbeit notwendig, bis ein Bericht erstellt werden kann, habe ich auch in diesem Jahr eine Bitte an alle Paare, Eltern und Trainer: Bitte unterstützt die Presse mit Informationen und Bildmaterial! Wenn es Erfolge zu feiern gibt, darf dies gerne per Mail an pressereferentin@tsz-stuttgart.de gesendet werden! Wir freuen uns gerne mit euch im Quick & Slow, auf unserer Homepage sowie auf unseren Social Media Kanälen.

Ich möchte mich in jedem Fall bei allen Personen bedanken, die mich in den vergangenen Monaten mit Informationen und Bildmaterial versorgt haben. Außerdem danke ich meinen Präsidiumskollegen für die gute Zusammenarbeit.

All unseren Paaren und Solisten wünsche ich für das Jahr 2025 viel Erfolg!

Wie bereits im letzten Quick & Slow angekündigt, werde ich für die kommenden Wahlen nicht mehr als Pressereferentin zur Verfügung stehen. Ich würde mich aber freuen, wenn auch meine Nachfolge(r) entsprechend mit „Material“ gefüttert werden 😊



Ramona Spengemann

Tamm, Dezember 2024

Schriftführerin Birgit Pelka

Liebe Mitglieder,

nachdem Federica Rücker im Juni ihr Amt als Schriftführerin niedergelegt hat, habe ich es kommissarisch übernommen. Hiermit möchte ich mich ganz herzlich bei Federica für ihr Engagement bedanken.

Seit Juni habe ich an 5 Präsidiumssitzungen teilgenommen, teils virtuell, teils auch in Präsenz. Außerdem durfte ich 15 Jubilaren zwischen 50 und 90 Jahren gratulieren.

Die Zusammenarbeit mit dem ganzen Präsidium schätze ich sehr und mein Amt macht mir Freude. Daher würde ich mich freuen, wenn Sie mich bei der Mitgliederversammlung mit Ihrer Stimme unterstützen.

Bleiben Sie dem TSZ treu und erfreuen Sie weiter sich am Tanzen, in welcher Form auch immer!

Birgit Pelka
im Dezember 2024

Beisitzerin Clubheim Lutz Schürmann

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

in Bezug auf meinen Aufgabenbereich war das Jahr 2024 geprägt von vielen kleinen und größeren Reparaturen am und im TSZ-Gebäude. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass Witterung und Nutzung während der mehr als 20 Jahre seines Bestehens nicht spurlos an der Substanz des Gebäudes vorüber gegangen sind. Verschleiß und zum Teil auch Verfall treten immer deutlicher zu Tage und die Notwendigkeit zur Durchführung größerer Instandhaltungsmaßnahmen wird in den kommenden Jahren weiter steigen. Und damit auch der diesbezügliche Finanzbedarf.

Erste und für alle sichtbare größere Erhaltungsmaßnahme war die Erneuerung der Lichtbänder in den Sälen 1 bis 3. Auf Grund von Lieferzeiten und Personalengpässen bei der ausführenden Firma konnte diese Baumaßnahme leider nicht vollständig in der Sommerpause erledigt werden und daher eine 3-tägige Sperrung der betroffenen Säle für den Regelbetrieb notwendig war. Ich danke allen betroffenen Aktiven für das ihr Verständnis. Die Arbeiten incl. Nachbesserung durch die ausführende Firma sind nunmehr abgeschlossen und auch die Lüftungsklappen sind wieder uneingeschränkt nutzbar. Ein kleiner Nebeneffekt: durch die neuen Lichtbänder fällt etwas mehr Tageslicht in die Säle. Die Gesamtkosten der Maßnahme waren mit ca. 30.000 € erheblich - allerdings abgemildert durch Fördermittel der Stadt Stuttgart und des WLSB.

Im Zuge der Vorbereitung der Sanierung der Lichtbänder wurde ein externes Energiegutachten in Auftrag gegeben. Auf rund 70 Seiten wird der energetische Zustand des Gebäudes erfasst und denkbare Maßnahmen aufgeführt. Man kann das Ergebnis dahingehend zusammenfassen, dass das Gebäude keine gravierenden Mängel in Sachen Energieökonomie aufweist. Mittelfristig wird die Erneuerung der momentan Gas betriebenen Heizung und Warmwasserversorgung empfohlen - wobei derzeit noch völlig unklar ist wie die möglichen realistischen Alternativen in Sachen Tauglichkeit und Rentabilität aussehen könnten. Die Möglichkeit zur Nutzung von Wärmepumpentechnologie gepaart mit Photovoltaik und Kollektoren zur Warmwassererzeugung werden untersucht, eine Beurteilung der Dachstatik des Gebäudes bzgl. der Tragfähigkeit von PV ist in Arbeit. Auch Fernwärme wäre eine denkbare Alternative - ob diese im Bereich des Sportparks Feuerbach aber in absehbarer Zeit zur Verfügung stehen wird ist derzeit seitens der Stadt Stuttgart vollkommen offen.

Beisitzerin Clubheim Lutz Schürmann

Eine weitere und ebenfalls offensichtliche Maßnahme war die Erneuerung des Antriebs der Eingangstür incl. der zugehörigen Sensorik und Steuerung. Es stellte sich heraus, dass es nicht mit dem Austausch einzelner Komponenten getan war, letztendlich musste die gesamte Installation erneuert werden. Hier gilt mein besonderen Dank Stefan Wößner der sich maßgeblich um die Koordination und Ausführung der Arbeiten gekümmert hat. Der tägliche Betrieb hat gezeigt, dass die Tür nun wieder zuverlässig und dank neuer Sensorik auch deutlich sicherer (Stichwort Einklemmschutz) funktioniert.

Anfang 2024 konnten auch die Instandsetzungsarbeiten an der Außenbeleuchtung abgeschlossen werden. Wir wollen nun auch noch versuchen zu erreichen, dass durch Installation eines weiteren Sensors die Beleuchtung früher geschaltet wird wenn man sich vom Parkplatz her nähert.

Anfang 2024 wurde eine neue WLAN-Installation in Betrieb genommen, was für die Nutzer weitestgehend transparent ist. Derzeit macht die Technik leider etwas Probleme, eine Komponente wird in den kommenden Wochen ausgetauscht werden, was hoffentlich zu einer Verbesserung der Situation führen wird.

Beim diesjährigen Putztag im Dezember konnten dank zahlreicher Helferinnen und Helfer einige dringende Arbeiten erledigt werden, insbesondere eine gründliche Reinigung der Küche sowie Malerarbeiten im Bereich der hinteren Umkleiden. Hierfür möchte ich allen Beteiligten im Namen des Präsidiums unseren besonderen Dank aussprechen.

Für 2025 ist geplant, die zur Straße gelegene Fassade zu reinigen und neu zu streichen. Ferner müssen im gesamten TSZ die dauerelastischen Fugen erneuert werden. Die Box für die Mülltonnen muss ersetzt werden, dazu wird zunächst ein Fundament gegossen werden, auf das dann die neue Box installiert wird. Einige Fenster und Türen zeigen starke Abnutzungserscheinungen und müssen voraussichtlich ersetzt werden.

Ferner ist beabsichtigt einen Gutachter mit einer detaillierten Erfassung des Gebäudezustands zu beauftragen. Das Ziel wird sein möglichst auch bislang versteckte Mängel bei der Bausubstanz zu finden. Auf Basis dieses Gutachtens sollen dann weitere Instandsetzungen geplant und durchgeführt werden damit das TSZ auch weitere Jahre oder besser Jahrzehnte erhalten bleiben kann.

Lutz Schürmann

Januar 2025

Jahresempfang 2025

Am Samstag, 25. Januar 2025 findet im TanzSportZentrum Stuttgart-Feuerbach ab 17:00 Uhr der Jahresempfang 2025 statt.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen von unseren Mitgliedern und ihren Angehörigen!

Programm

17:00 Uhr Sektempfang

18:00 Uhr Begrüßung inkl. Shows

19:00 Uhr Buffet-Eröffnung

19:45 Uhr Sportlerehrung

20:00 Uhr Tanzrunde & Shows

20:40 Uhr Ehrungen Jubilare

21:00 Uhr Tanzrunde, Shows, Ehrungen

21:30 Uhr Tanzrunde & Show

anschließend Tanzparty (bis ca. 0:00 h)



**Der Kartenvorverkauf
endet am Mittwoch,
22.01.2025!**



Finale in Blankenburg

Bereits zum wiederholten Male starteten **Siggi und Maria Klein** bei den Turnieren am Saalbogen. Das Turnierwochenende fand in der festliche dekorierten Stadthalle von Blankenburg statt und in der Abendveranstaltung durften die Paare zu Live-Musik tanzen. Im Turnier der MAS III S Standard gingen insgesamt 18 Paare an den Start und so hatten Siggi und Maria einige Konkurrenz. Mit einer tollen Leistung sicherten sich die beiden in der Vorrunde alle Kreuze und zogen anschließend mit ähnlich deutlichem Votum des Wertungsgerichts klar ins Finale ein.

Im Finale konnten Siggi und Maria einige Bestnoten für sich ertanzen und den Langsamen Walzer sogar gewinnen. In der Endabrechnung reichten die gemischten Wertungen für einen tollen 3. Platz.



Endveranstaltung Masters Diamond & Gold Cup im TSZ

Bei schönstem Herbstwetter fanden sich die Paare des Masters Diamond und Gold Cups im TSZ ein um bei der Endveranstaltung ihre jeweiligen Seriensieger zu ermitteln. Für das TSZ waren im Turnier des Gold Cups gleich zwei unserer Paare qualifiziert: **Wolfgang Binder mit Gudrun Schürle** sowie **Siggi mit Maria Klein**.

Nach einer toll getanzten Vorrunde wurden beide Paare für das Semifinale aufgerufen, wo sie sich ebenfalls gut präsentierten. In der Endabrechnung verpassten Siggi und Maria als bestes TBW-Paar mit dem 7. Platz knapp das Finale. Wolfgang und Gudrun beendeten das Turnier knapp dahinter auf dem 10. Platz.



Tolle Ergebnisse für unsere Nachwuchstänzer bei den DM in den Standardtänzen

In diesem Jahr fanden die Deutschen Meisterschaften der Kinder, Junioren und Jugend in den Standardtänzen im niedersächsischen Braunschweig statt und auch alle an einem Tag - ein langer Tag dann auch für die mitgereisten Schlachtenbummler.

Mit **Frederik Schmidt und Sofiia Mudrak** sowie **Robert und Isabelle Gurevich** waren im Turnier der Junioren I B gleich zwei unserer Paare am Start. Frederik und Sofiia erreichten an diesem Tag den 18. Platz. Robert und Isabelle überzeugten das Wertungsgericht mit der gezeigten Leistung und gaben auf dem Weg ins Finale nur wenige Kreuze ab. Bei den Wertungen konnten die beiden auch einige Bestnoten erringen und belegten in allen Tänzen den 3. Platz!

Auch in der anschließenden Meisterschaft der Junioren II B waren zwei unserer Paare am Start: **Oliver Gerber und Selina Schäfer** sowie **Hryhorii Yevlash und Megan Pietsch**. Mit allen Kreuzen zogen beide Paare ins Viertelfinale ein. Den Einzug ins Semifinale verpassten die beiden Paare mit Platz 13 für Oliver und Selina sowie Platz 14 für Hryhorii und Megan denkbar knapp.

Die letzte Meisterschaft des Tages gehörte den Paaren der Jugend A und hier starteten **Endrik Schmidt und Jennifer Kunke**. Auch diese beiden zeigten sich gut vorbereitet und tanzten von der tollen Stimmung getragen in das Semifinale, welches sie auf Platz 10 beendeten.



TSZ-Paare glänzen national und international!

Am vergangenen Wochenende fanden gleich mehrere Großereignisse statt, bei zweien davon waren TSZ-Starter erfolgreiche unterwegs. Nicht so weit war der Weg für unsere Starter bei den Landesmeisterschaften in Karlsruhe. Hier wurden sowohl die Landesmeisterschaften in den Standardtänzen der Hauptgruppe als auch der Masters statt und der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Lateintänzer der Hauptgruppe.

Daniel Roth und Stefanie März wechselten vom Breitensport in den Turniersport und erreichten in ihrem ersten gemeinsamen Turnier in der MAS I D Standard den 2. Platz. Später am Abend tanzten **Markus und Silke Vogel** in der MAS I S Standard und sicherten sich nach dem 2. Platz im Vorjahr in diesem Jahr die Goldmedaille.



In der Hauptgruppe C Standard tanzten **Lukáš Zavřel und Lena Bötsch-Zavřel** ins Finale und erreichten neben dem 7. Platz auch den Aufstieg in die B-Klasse. Für **Tristan Ringwald und Lena Hetzel** endete das Turnier mit dem 10. Platz im Semifinale.

Mark Rozsokha und Amanda Pietsch tanzten in der Hauptgruppe B Standard und erreichten im Finale einen tollen 3. Platz.

Neben einigen Zern in der Wertung durften sich die beiden über den Aufstieg in die A-Klasse freuen.

Zwei unserer Paare tanzten im Finale der Hauptgruppe S Standard. Die Endabrechnung brachten einen tollen 2. Platz für **Erik Dabergott und Nicole Geller**, die einige Bestnoten holen konnten und den 5. Platz für **Jens Kothe und Vanessa Gergert**, die ebenfalls einige bessere Noten für sich beanspruchten.



Am Sonntag klang dann die Lateinmusik durch die Halle und auch hier freuten sich unsere Paare über ihre Ergebnisse. In der Hauptgruppe C Latein tanzten **Fabio Andrade Gouveia und Karina Cmarik** ins Finale. Die beiden sicherten sich in allen Tänzen klar den 3. Platz und damit nicht nur die Bronzemedaille sondern auch den Aufstieg in die B-Klasse. Frisch aufgestiegen starteten die beiden auch in der anschließenden B-Klasse und tanzten direkt bis ins Semifinale und hier auf den 11. Platz.

Höhepunkt des Sonntags war die abschließende Landesmeisterschaft der Hauptgruppe A Latien. **Jens Kothe und Vanessa Gergert** tanzten ins Semifinale und belegten in der Endabrechnung den 8. Platz.

TSZ-Paare glänzen national und international!

Etwas weiter war der Weg für unsere internationalen Starter. Bei den Holland Masters in Rotterdam konnten sich gleich zwei unserer Paare toll präsentieren und sich gut gegen die internationale Konkurrenz behaupten:

Im WDSF Open Standard Senior IV tanzten **Michael und Regina Groß** ins Finale und erreichten als bestes deutsches Paar in dem 45-paarigen Starterfeld den 3. Platz. Andere Sektion und andere Altersstufe: Im WDSF Open Latin Senior II erreichten **Oliver Brosch und Tina Grassl** die 3. Runde und verpassten mit dem 7. Platz nur knapp das Finale.



LM Solo in Remseck

Am Wochenende 02./03. November fanden in Remseck die letzten Landesmeisterschaften für dieses Jahr statt. In den unterschiedlichen Turnieren gingen einige unserer Solo-Tänzer und Tänzerinnen an den Start und konnten sich dabei über Medaillen freuen!

Bei den Solos Kinder II C Latein tanzte **Mark Avtushko** ins Finale und sicherte sich mit gemischten Wertungen von 1 bis 5 in der Endabrechnung den 5. Platz im Gesamtturnier und die Bronzemedaille der Landesmeisterschaft.

Susanne Reimann tanzte in der Junioren I D Latein nur um 1 Kreuz am Semifinale vorbei und belegten den 13. Platz.

Bei den Junioren II B Latein startete **Kristina Parfeniuk**. Sie durfte sich für die

gezeigte Leistung über zahlreiche Bestnoten freuen und am Ende die Goldmedaille der LM in Empfang nehmen.

In der Hauptgruppe C Latein gab **Paula Simon** ihr Debüt für das TSZ. Auch sie erhielt einige Bestnoten und für die Medaillenvergabe musste das Skating angewendet werden, denn Platz 2 und 3 hatten die gleiche Platzziffer. Bei der Siegerehrung bekam sie die Bronzemedaille.

Nataliya Klezelmann startete in der MAS II D Latein und auch sie konnte sich mit der gezeigten Leistung einige Bestnoten sichern. In der Gesamtabrechnung reichte es für die Bronzemedaille.



RoSenTaTa 2024



Einen Doppelerfolg konnten **Sven und Ramona Spengemann** in Rostock feiern. Bei der 16. Auflage der Rostocker SeniorenTanzTage starteten die beiden am Samstag und am Sonntag und wurden vom Wertungsgericht souverän auf den 1. Platz gewertet. Lediglich drei Bestnoten fehlten zur vollständig makellosen Bilanz.

Deutsche Meisterschaften in Unterschleißheim

Im bayerischen Unterschleißheim fanden am ersten Novemberwochenende in diesem Jahr gleich mehrere tänzerische Highlights statt. Zwei TSZ-Paare machten sich auf den Weg in den Süden, um dort ihre Deutschen Meisterschaften zu tanzen.

Am Samstag traten die Paare der Hauptgruppe an – darunter auch **Erik Dabergott und Nicole Geller**. Mit einer tollen Leistung begeisterten sie Publikum, Trainer und Wertungsrichter. Die beiden erreichten mühelos die nächste Runde und verpassten mit Platz 15 nur sehr knapp den Einzug ins Semifinale.

Am Sonntag war dann die große Stunde der Masters I S Standard. Für Das TSZ starteten in diesem Feld **Markus und Silke Vogel**. Souverän tanzten die beiden ins Semifinale und hier auf den 9. Platz.



Nächster Erfolg für Kothe/Gergert

Am Samstag, 02.11. starteten **Jens Kothe** und **Vanessa Gergert** in Frankfurt bei den Mainhattan Dance Days in der Hauptgruppe A Latein.

Die beiden konnten mit der gezeigten Leistung das Wertungsgericht überzeugen und tanzten in allen Tänzen auf den 2. Platz. Damit sicherten sie sich die nächste Platzierung für den Aufstieg in die S-Klasse!



TSZ goes SDC!

Bei den diesjährigen Saxonian Dance Classics im Dresdner Congresszentrum konnten unsere Paare sich erneut sehr gut im internationalen Vergleich präsentieren.

Michael und Regina Groß starteten mit 60 weiteren Paaren in der WDSF Open Standard Senior IV und konnten mit der gezeigten Leistung überzeugen. Auf dem Weg ins Finale gaben sie nur wenige Kreuze ab und auch im Finale konnten sie sich einige Bestnoten sichern. Mit Wertungen von 1 bis 6 musste mehrfach die Skatingregel angewendet werden und in der Gesamtabrechnung kamen die beiden auf einen tollen 4. Platz.

Mit 148 Paaren war die WDSF Open Standard Senior III besetzt und so waren auch einige Runden zu tanzen. Alle TSZ-Paare konnten sich mühelos für die Teilnahme an der zweiten Runde qualifizieren. Bis ins Mittelfeld tanzten **Wolfgang Binder und Gudrun Schürle**, die insgesamt Platz 76 erreichten. Das erste große Turnier nach der Verletzungspause brachte den 57. Platz für **Albert und Andrea Rommel**. Eine weitere Runde tanzte sowohl **Stefan Isenecker mit Diane Mongellaz** sowie **Siggi mit Maria Klein**. Beide Paare beendeten das Turnier auf dem geteilten 34. Platz und waren damit zweitbestes TBW-Paar.



Im WDSF Open Standard Senior II tanzten **Sven und Ramona Spengemann** und auch sie mussten ein wenig längeren Atem mitbringen. Mit der gezeigten Leistung ließen die beiden mehr als das halbe Starterfeld hinter sich, erreichten das Achtelfinale und belegten den 44. Platz.

Knapp am Finale vorbei ging es für **Oliver Brosch und Tina Grassl** in der WDSF Open Latin Senior II. Die beiden erreichten die 3. Runde und am Ende fehlten nur zwei Kreuze für den Einzug ins Finale und so beschlossen Olli und Tina das Turnier auf einem tollen 7. Platz.

Finale für Sigg und Maria Klein



Am 16.11.2024 fand im Bürgerhaus „Neuer Hof“ in Neuhofen der Vereins- und Krönungsball mit diversen Turnieren statt. In der MAS III S Standard starteten **Sigg und Maria Klein**. Mit einer tollen Leistung konnten sich die beiden für das Finale qualifizieren und tanzten souverän auf den 3. Platz.

Finalerfolge in Königsbrunn

Am Wochenende 15./16.11. starteten einige unserer Nachwuchspaare beim Bayernpokal beim TSC Dance Gallery e.V. Königsbrunn. **Tristan Ringwald und Lena Hetzel** starteten in der Jugend C Standard und konnten das Turnier klar für sich entscheiden. Mit dem Sieg sicherten sich die beiden nicht nur die nächste Aufstiegsplatzierung sondern auch die Möglichkeit, in der B-Klasse mitzutanzten.

In der B-Klasse starteten somit gleich zwei TSZ-Paare, denn neben Tristan und Lena waren auch **Oliver Gerber und Selina Schäfer** gemeldet. Oliver und Selina konnten das Turnier für sich entscheiden, Tristan und Lena belegten den 2. Platz. In der Junioren II B Standard ertanzten sich Oliver und Selina mit dem 2. Platz die nächste Aufstiegsplatzierung.

Auch in Latein konnten Oliver und Selina 2 x punkten: In der Junioren II B Latein tanzten die beiden auf den 2. Platz und in der Jugend B Latein sogar auf den 1. Platz.

Robert und Isabelle Gurevich hatten sich ebenfalls erfolgreich auf den Weg nach Königsbrunn gemacht und starteten in der Junioren I sowie II B Standard. Mit einem souveränen Auftritt konnten die beiden in

beiden Wettbewerben an die Spitze des Feldes tanzen!



BuMaPo-Erfolg in Pinneberg

Bereits zum 4. Mal in Folge durften **Sven und Ramona Spengemann** den TBW beim Bundesmannschaftspokal der MAS II S Standard vertreten - dieses Mal zusammen mit Armin Balk/Anja Frieling-Rapp sowie Alexander und Marina Engel. Im letzten Jahr noch vor heimischer Kulisse, ging es in diesem Jahr in den hohen Norden, denn die TSA im VfL Pinneberg war Gastgeber dieser Veranstaltung, die auch liebevoll "Klassentreffen" genannt wird.



Zusammen mit dem Teamkapitän Michael Grether sowie Albstollen als Gastgeschenk traten die Paare am frühen Samstagabend in der Rübekamphalle an. Nach einer toll getanzten Vorrunde wurde das Ergebnis für die 8 Mannschaften mit Spannung erwartet. Die Wartezeit wurde mit einer Boogie Woogie Show verkürzt und zur Freude des TBW-Teams waren die Paare zusammen mit drei weiteren Teams für die Teilnahme am großen Finale qualifiziert.

Beide Finals wurden in drei Runden getanzt – gestaffelt nach der Normierung bzw. dem Ergebnis der LM. Die Stimmung während der Finals stieg im Vergleich zur Vorrunde noch einmal an und alle Paare genossen das Tanzen unter diesen Rahmenbedingungen.

Nach den Finals gab es noch einmal einen Einmarsch aller Teams ehe diese nebeneinander für die Siegerehrung Aufstellung nahmen. In diesem Jahr belegte das TBW-Team einen tollen 3. Platz. Die anschließende Party wurde im Clubheim gefeiert und erst mitten in der Nacht krochen die Beteiligten ins Bett.



Finaleerfolge und ein Aufstieg in Bad Cannstatt

Am Samstag, 13.11. fand beim Casino Club Cannstatt zum 13. Mal der Cannstatter Turniertanztag statt und einige unserer Paare fanden sich dort ein, um sich mit der regionalen Konkurrenz zu messen. Am Ende des Tages gab es dann einige Erfolge zu feiern:

Im Turnier der Kinder D Latein tanzten **Borys Harhala und Nikol Kuzmenkova** klar ins Finale. Mit einem ersten Platz im Cha-Cha und einem zweiten Platz in den anderen beiden Tänzen belegten sie in der Gesamtabrechnung den 2. Platz.

Den nächsten Start machten Borys und Nikol dann in der Junioren I D Latein. In diesem Turnier ließen die beiden nichts anbrennen und sicherten sich mit allen Bestnoten den Turniersieg, den Pokal und auch den Aufstieg in die C-Klasse!



Bernhard Siegle und Diana Trush überzeugten das Wertungsgericht in der Junioren I C Latein und tanzten ebenfalls klar ins Finale. Mit einem tollen vierten Platz tanzten die beiden knapp am Treppchen vorbei.



Den nächsten Erfolg gab es dann in der MAS III B Standard. **Peter und Ursula Spiegel** gingen hier an den Start und konnten sich ebenfalls klar für die Finalteilnahme empfehlen. Und die beiden machten es spannend, denn die Platzvergabe musste über das Skating entschieden werden. Nach dem letzten Tanz des Turniers lagen drei Paare mit gleicher Platzziffer gleichauf. Ein Skating gewonnen und eins verloren machte am Ende den 4. Platz für die beiden.

Michael & Regina Groß erfolgreich im spanischen Sitges!



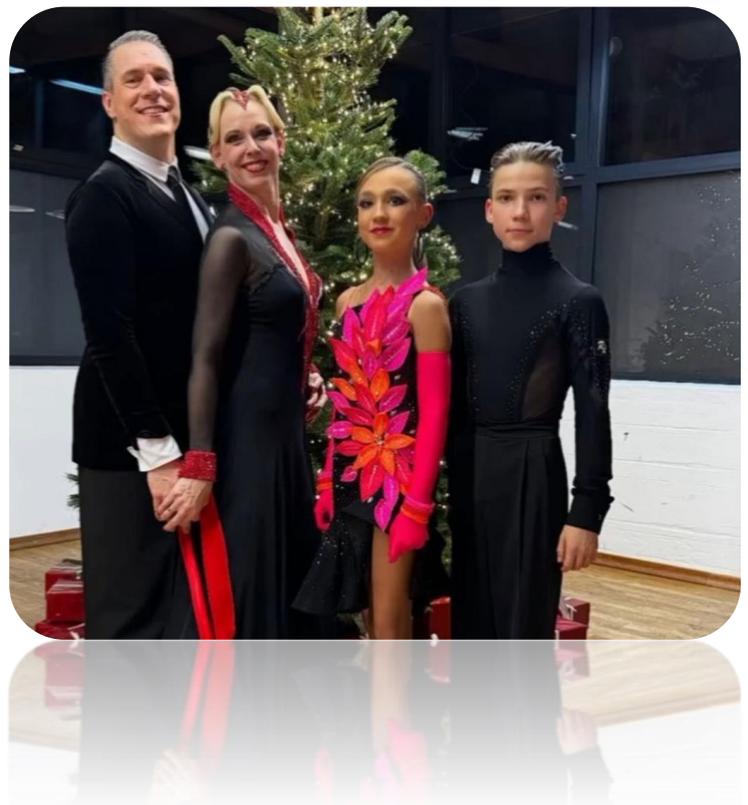
In den drei Runden zum Finale gaben die beiden beim Olidata Dancesport Cup lediglich 5 Kreuze ab und auch im Finale zeigten die beiden klar, dass an diesem Tag kein Weg an ihnen vorbei führte. Michael und Regina überzeugten das 11-köpfige Wertungsgericht und konnten mit einem Sieg im Gepäck die Heimreise antreten - das nennt man einen sehr gelungenen tänzerischen Jahresabschluss.

Doppelerfolg beim Adventsball in Öhringen!

Beim 41. Adventsball traten zwei unserer Paare in Öhringen an und konnten sich über Livemusik, gute Stimmung sowie tolle Ergebnisse freuen.

Hryhorii Yevlash tanzte mit **Megan Pietsch** klar an die Spitze der Jugend B Latein und die beiden gaben bei dem souveränen Sieg nur eine Bestnote ab. Zur Belohnung gab es neben den Medaillen auch für jeden einen Schokoladen-Nikolaus.

Sven und Ramona Spengemann konnten die Wertungsrichter ebenfalls überzeugen, mussten jedoch dem amtierenden Landesmeister der MAS II S Standard den Vortritt lassen und belegten in allen Tänzen klar den 2. Platz.



Nationale und internationale Erfolge am 3. Advent

Auch am 3. Advent gingen wieder einige unserer Paare im In- und Ausland an den Start und brachten dabei wieder zahlreiche Erfolge mit nach Hause - darunter auch Siege in Mühlheim beim WiDaFe sowie in Zagreb beim dortigen WDSF.

Unsere Nachwuchspaare sicherten sich in den internationalen Traditionsturnieren in Mühlheim folgende Ergebnisse:

5. Platz für **Elias Schmidt / Alisa Gerich** in der Kinder C Latein

4. Platz für **Oliver Gerber / Selina Schäfer** in der Jugend B Standard

6. Platz für **Endrik Schmidt / Jennifer Kunke** im WDSF Open Standard Youth (zweitbestes deutsches Paar!)

2. Platz für **Elias Schmidt / Alisa Gerich** in der Kinder C Standard

4. Platz für **Oliver Gerber / Selina Schäfer** in der Jugend B Latein

8. Platz für **Robert und Isabelle Gurevich** im WDSF Open Standard Junior II

11. Platz für **Oliver Gerber / Selina Schäfer** im WDSF Open Standard Junior II

1. Platz für **Robert und Isabelle Gurevich** im WDSF Open Standard Junior I

Nach Kroatien verschlug es an dem Wochenende unsere Latein-Spezialisten **Oliver Brosch und Tina Grassl**. Bei den dortigen Christmas Ball Competitions wurde auch ein Senior II Latin angeboten und die beiden konnten sich nicht nur klar mit allen Kreuzen für das Finale qualifizieren, sie ließen der Konkurrenz an diesem Tag auch keine Chance. Mit allen gewonnen Tänzen setzten sich die beiden an die Spitze des Feldes und durften einen schönen Pokal mit nach Hause nehmen.



Ins winterliche Masserberg führte die Reise von **Siggi und Maria Klein**. Die beiden tanzten ebenfalls im Rahmen eines Balls ein Traditionsturnier - das Weihnachtsbaumturnier. Souverän zogen die beiden ins Finale ein und konnten dem Sieger auch die eine oder andere Bestnote streitig machen. In der Endabrechnung konnten sie sich über einen tollen 2. Platz freuen.



Nicht ganz so viel Schnee wie in Masserberg, aber trotzdem recht winterlich ging es in Riga zu. **Sven und Ramona Spengemann** hatten sich auf den Weg nach Lettland gemacht und konnten sich wie im Vorjahr auf den 7. Platz tanzen.

1. Dancecamp Kids und Teens!



Wir vom TanzSportZentrum Feuerbach veranstalten in den Faschingsferien 2025 gleich zwei Tanzcamps parallel!

Wann? 03.03.25- 07.03.25 je von 10-16 Uhr (freitags 11-17 Uhr)

Wer? Kids von 8-12 J. und Teens von 13-18 J.

Was? Über die Woche werden Choreografien in den Tanzstilen Hip-Hop und Jazz erlernt und am Freitag vor Familie und Freunden vorgeführt.

Wie viel? 245 €, Mittagessen inklusive

Ihr habt Fragen? Schreibt uns!

integrationsbeauftragte@tsz-stuttgart.de

Alle Infos, das Anmeldeformular und unser Kursangebot findet Ihr unter

www.tsz-stuttgart.de



Aktuelle Veranstaltungsübersicht 2025

18.01.2025	Übungsabend im Januar 2025 - Tanzparty für unsere Mitglieder
25.01.2025	Jahresempfang 2025
15.02.2025	Übungsabend im Februar 2025 - Tanzparty für unsere Mitglieder
01./02.03.2025	Deutsche Meisterschaften Kinder, Junioren I + II sowie Jugend Latein



Hinweis Veranstaltungsübersicht:

Wir organisieren monatliche Turniersimulationen, Termine mit Fremdtrainern und Übungsabende. Aus Gründen der Aktualität und der Übersicht entnehmen Sie die jeweiligen Termine bitte unserem ausführlichen Veranstaltungskalender auf unserer Homepage.

Diesen finden Sie hier: <https://www.tsz-stuttgart.de/veranstaltungen>

Hinweis Helferstunden:

Damit diese zahlreichen Veranstaltungen ordnungsgemäß durchgeführt werden können, sind wir auf die Hilfe der Mitglieder maßgeblich angewiesen. Wir veröffentlichen regelmäßig Helferaufrufe per Mail, per Aushang und auf unserer Homepage. Trotzdem fällt es zunehmend schwerer ausreichend Helferinnen und Helfer in den eigenen Reihen zu finden. Die Alternative ist, diese Hilfe extern einzukaufen, was eigentlich nicht den Sinn und Zweck eines gemeinnützigen Vereines widerspiegelt. Daher bitten wir Sie, unseren Helferaufrufen Beachtung zu schenken und zu versuchen, so viele Helferstunden wie möglich jährlich abzuleisten. Die Meldung kann schnell und unkompliziert über unsere Homepage erfolgen. Meldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die Termine finden Sie hier: <https://www.tsz-stuttgart.de/helferstunden>

Deutsche Meisterschaften

01./02. März 2025



© Bob van Ooik

Weitere Informationen zu Preisen und Sitzplatzreservierungen sowie zum Zeitplan unter:

www.tsz-stuttgart.de



Die genannten Preise gelten pro Person und Tag und enthalten eine Abgabe für den Spitzensport.

Erik Dabergott & Nicole Geller

Für was bist du im TSZ verantwortlich?

Nicole: In erster Linie bin ich aktive Tänzerin und verrete das TSZ schon seit über 10 Jahren bei nationalen und internationalen Turnieren. Dazu übernehme ich die Rolle der beisitzenden Jugend im Präsidium.

Erik: Nicole und ich leiten das Endrundentraining/ die Practise montags an

Wo bist du geboren?

Nicole: Stuttgart, Deutschland

Erik: Schwerin, Deutschland

Wann hast du mit dem Tanzsport begonnen?

Nicole: Mit 6 habe ich mit dem Tanzen angefangen. Als ich 8 war, tanzte ich dann auch meine ersten Turniere.

Erik: Mit 4 war ich in der Tanzschule zur "rhythmischen Früherziehung". Mit der Zeit hat sich das zum Tanzsport entwickelt. Mit 7 war ich das erste Mal in einem Tanzverein. Mein erstes Turnier habe ich mit 8 getanzt.

Was waren deine größten Erfolge?

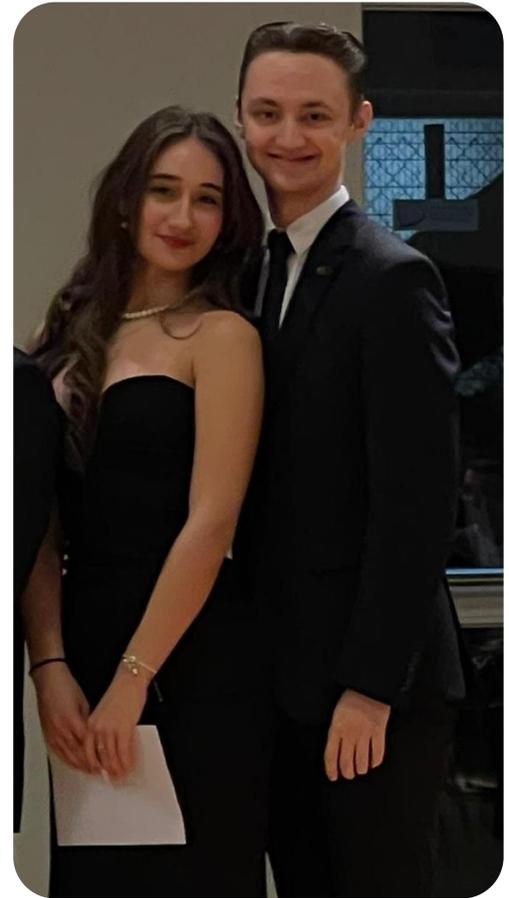
Nicole: DM Finale Jun 2, mehrfacher Treppchenplatz LM, internationale Turniere, Deutschlandcup U21 Finale, Deutschlandcup HGR A 2. Platz (vizedeutsche Meister), DM Semifinale (8. Platz).

Und hoffentlich noch viele mehr in Zukunft :)

Erik: Mehrfacher Landesmeister im TMV, Finalist DC U21, 2. Platz dt. Meisterschaft HGR A, 8. Platz dt. Meisterschaft HGR S, Berufung in den Perspektivkader (B-Kader) des DTV 2024

Welche Lizenzen hast du?

Erik: Ich habe eine Wertungsrichter-C-Lizenz



Erik Dabergott & Nicole Geller

Welche Tanzreise ist dir im Gedächtnis geblieben?

Nicole: Wir waren schon viel in ganz Deutschland unterwegs und haben schon eine Menge erlebt.

Einige Reisen dieses Jahr inkludierten den Bundeskader, in den wir nach dem 8. Platz bei der DM berufen wurden. Ich denke, das erste Mal Bundeskader vergisst man nie.

Außerdem, haben wir zwar bereits mehrere Internationale Turniere getanzt. Dieses Jahr jedoch, hatten wir zum ersten Mal die Möglichkeit, selbst ins Ausland zu fahren, um in Tschechien, Brno, mit unserer Mannschaft aus Stuttgart beim Teammatch anzutreten und auch bei der World Open Standard an den Start zu gehen. Auch eine unvergessliche Erfahrung.

Erik: 2014 bin ich mit meiner damaligen Tanzpartnerin zum Summer Dance Festival nach Berlin gefahren. Es war für uns das zweite Mal. Die Reise ist mir so im Gedächtnis geblieben, weil auf der Rückfahrt unser Auto liegen geblieben ist. Nachdem der ADAC kam, um das Auto abzuschleppen, sind wir in dem Abschleppwagen mitgefahren. Montagfrüh um 3 Uhr war ich zuhause. Um 6 Uhr durfte ich dann aufstehen, um zur Schule zu gehen, während meine Tanzpartnerin einen freien Tag bekommen hat.

Was machst du, wenn du nicht gerade tanzt?

Nicole: Als Leistungssport spielt das Tanzen selbstverständlich eine große Rolle in meinem Leben. Entsprechend nimmt es auch viel Zeit ein. Wenn man mich also nicht im Trainingssaal oder auf einem Turnier findet, dann bin ich an der Uni Stuttgart, wo ich Architektur und Stadtplanung studiere. Die restliche Zeit verbringe ich sehr gerne mit meiner Familie.

Erik: Neben meiner Arbeit als Controller spiele ich gerne Klavier und Videospiele. Auch wenn dafür zugegebenermaßen nicht so viel Zeit bleibt.

Aktuelle Übersicht unserer Paare (Stand 03.01.2025)

Kinder II	Standard	Latein
Nikol Kuzmenkova & Borys Harhala	D	C

Junioren I	Standard	Latein
Alisa Loginova & Mark Avtushko	B	B
Mark Avtushko	C	B
Alisa Gerich & Elias Schmidt	B	B

Junioren II	Standard	Latein
Isabelle Gurevich & Robert Gurevich	B	B
Susanne Reimann	D	D
Sofiia Mudrak & Frederik Schmidt	B	B
Diana Trush & Bernhard Siegle	C	C

Jugend	Standard	Latein
Selina Schäfer & Oliver Gerber	B	B
Kristina Parfeniuk & Levin Gerich	B	B
Mariia Nosova	C	C
Kristina Parfeniuk	B	B
Lena Hetzel	D	D
Lena Hetzel & Tristan Ringwald	C	D
Amanda Pietsch & Mark Rozsokha	A	C
Jennifer Kunke & Endrik Schmidt	A	A
Megan Patricia Pietsch & Hryhorii Yevlash	B	B

Hauptgruppe	Standard	Latein
Nicole Geller & Erik Dabergott	S	A
Vanessa Gergert & Jens Kothe	S	A
Paula Simon		C
Weronika Młynarczyk & Michael Ziga		Professionals

Aktuelle Übersicht unserer Paare

Hauptgruppe II	Standard	Latein
Karina Čmárik & Fabio Andrade Gouveia		B
Lisa Zibuschka & Federico Di Mauro	D	D
Lena Bötsch-Zavřel & Lukáš Zavřel	B	C
Masters I	Standard	Latein
Stefanie März & Daniel Roth	D	D
Marie-Thérèse Spieth & Oliver Spieth	S	
Silke Vogel & Markus Vogel	S	
Masters II	Standard	Latein
Tina Grassl & Oliver Brosch		S
Nataliya Klezelmann		D
Ramona Spengemann & Sven Spengemann	S	
Masters III	Standard	Latein
Jutta Bernhardt & Michael Bernhardt	B	
Gudrun Schürle & Wolfgang Binder	S	S
Renate Frick & Günther Frick	S	
Diane Mongellaz & Stefan Isenecker	S	
Maria Klein & Siegfried Klein	S	
Andrea Rommel & Albert Rommel	S	
Ursula Spiegel & Peter Spiegel	B	
Christina Beckert & Michael-Jörg Weigel	B	
Masters IV	Standard	Latein
Regina Groß & Dr. Michael Groß	S	
Eva Bechert & Harald Pauli	S	
Dr. Gisela Schürmann & Dr. Alexander Schürmann	S	



Präsident
Simon Reuter

praesident@tsz-stuttgart.de



Jugendwartin
Elina Geller

jugendwartin@tsz-stuttgart.de



Vizepräsident
André Waibel

vizepraesident-waibel@tsz-stuttgart.de



Veranstaltungsreferent
Sven Spengemann

veranstaltungsreferent@tsz-stuttgart.de



Vizepräsident
Dr. Stefan Wößner

vizepraesident-woessner@tsz-stuttgart.de



Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Ramona Spengemann

pressereferentin@tsz-stuttgart.de



Schatzmeisterin
Gudrun Schürle

schatzmeisterin@tsz-stuttgart.de



Schriftführerin (kommissarisch)
Dr. Birgit Pelka

schriftfuehrerin@tsz-stuttgart.de



Tanzsportwart
Dr. Oliver Brosch

tanzsportwart@tsz-stuttgart.de



Beisitzerin Jugend
Nicole Geller

beisitzerin-jugend@tsz-stuttgart.de



Breitensportwartin
Daniela Nottmeyer

breitensportwartin@tsz-stuttgart.de



Beisitzer Clubheim
Lutz Schürmann

beisitzer-clubheim@tsz-stuttgart.de

Internet tsz-stuttgart.de

Mail info@tsz-stuttgart.de

Telefon 0711 550 74 91

Fax 0711 550 74 92

Instagram tanzsportzentrum_stuttgart

YouTube tanzsportzentrumstuttgart6028

Redaktion: Ramona Spengemann, Pressereferentin

Ausgabe 1 | 2025

TanzSportZentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.

Triebweg 75 | 70469 Stuttgart